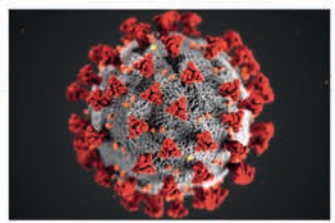




# Feuerwehren Landkreis Hof



## Feuerwehren und Corona

Wie die Pandemie die Arbeit  
der Feuerwehren verändert

## Bundesweiter Warntag

Warum die Sirenen nicht heulten

## 25-jähriges Jubiläum

Maschinistenausbildung im Landkreis

2020/21

Heft Nr. 25

[www.kfv-hof.de](http://www.kfv-hof.de)



Innovative Sitzkonzepte. Wir machen  
uns stark für den Standort Oberfranken.

**brühl**   
70 years plus



[www.blauer-engel.de/uz117](http://www.blauer-engel.de/uz117)

passion for design · eco certified · handmade in germany

brühl & sippold · D-95138 Bad Steben · [info@bruehl.com](mailto:info@bruehl.com) · [bruehl.com](http://bruehl.com)

easy pieces – forever  
Design Kati Meyer-Brühl



GUT. GÜTER. GÜTTLER.

**GÜTTLER**  
LOGISTIK

~~Ich könnte~~ Ich werde...

- # Bachelor of Arts (Duales Studium – Ausbildung: Speditionskauffrau/-mann)
- # Bachelor of Science (Duales Studium – Ausbildung: Fachinformatiker/-in)
- # Kaufmann/-frau für Spedition und Logistik
- # Fachinformatiker/-in
- # Berufskraftfahrer/-in (inklusive PKW-Führerschein)
- # Fachkraft für Lagerlogistik
- # Logistik-Experte (inklusive PKW-Führerschein)



### HIER KANNST DU DICH BEWERBEN:

Weitere Infos zu den Ausbildungsplätzen oder zu Deiner Bewerbung bekommst Du von uns unter

Tel. +49 (0) 92 81 76 77-9980 oder schicke Deine Unterlagen an [ausbildung@guettlerlogistik.de](mailto:ausbildung@guettlerlogistik.de)

GÜTTLER LOGISTIK GmbH · Fuhrmannstraße 8 · 95030 Hof/Saale · [www.guettlerlogistik.de](http://www.guettlerlogistik.de)



# Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder der Feuerwehren,

es freut mich, Ihnen die 25. Ausgabe unserer Zeitung „Feuerwehren Landkreis Hof“ präsentieren zu dürfen.

Die neue Ausgabe der Feuerwehr-Zeitung enthält wieder interessante Berichte und spannende Einblicke in die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Hof. Es wird deutlich, welch wertvollen Dienst die Kameradinnen und Kameraden tagtäglich für die Sicherheit und den Schutz der Bevölkerung leisten, sei es im Einsatz bei Bränden, bei technischen Hilfeleistungen oder beim Katastrophenschutz.

Im Jahr 2020 haben unsere Freiwilligen Feuerwehren zahlreiche herausfordernde Einsätze erfolgreich bewältigt, etwa bei Unfällen auf der A9, bei Bränden von landwirtschaftlichen Betrieben oder beim Waldbrand im Höllental. Und dies unter ganz besonderen Bedingungen.

Die fachlichen und technischen Anforderungen an die Feuerwehren wachsen dabei stetig. Der Aus- und Weiterbildung

kommt daher eine bedeutende Rolle für die Feuerwehrarbeit zu. Sie stellt sicher, dass die Kameradinnen und Kameraden schnell, effizient und sicher helfen können. Im Jahr 2020 konnte dazu ein Jubiläum gefeiert werden: Seit 25 Jahren wird die Maschinistenausbildung im Landkreis Hof durchgeführt.

Ich danke Mitgliedern, Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Hof, die sich in der Ausbildung oder ganz generell in der Feuerwehr engagieren, für ihren unermüdlichen Einsatz und wünsche Ihnen allen viel Freude beim Lesen.

Ihr



Dr. Oliver Bär,  
Landrat des Landkreises Hof



## Inhalt

| Grußworte                                |    | Reportage                                                  |    |
|------------------------------------------|----|------------------------------------------------------------|----|
| Grußwort des Landrates                   | 3  | ...und plötzlich ist alles anders.                         | 18 |
| Grußwort des Kreisbrandrates             | 4  | Bundesweiter Warntag                                       | 20 |
| Aktuell                                  |    | Aus den Feuerwehren                                        |    |
| Feuerwehr in Zeiten von Corona           | 5  | Jubiläum: 25 Jahre Maschinistenausbildung im Landkreis Hof | 21 |
| Ehrungen                                 | 6  | Technische Ausrüstung                                      |    |
| Wechsel in der Kreisbrandinspektion      | 7  | Rehauer Feuerwehr zieht in neue Feuerwache um              | 22 |
| Nachruf                                  | 7  | Neues Feuerwehrgerätehaus für die Sparnecker Feuerwehr     | 24 |
| Im Einsatz                               |    | Neuanschaffungen                                           | 26 |
| 2020 in Zahlen                           | 8  | Fahrzeug-Vorstellung: Das Kleinalarmfahrzeug (KlaF)        | 28 |
| Brand in der Bezirksklinik Rehau         | 9  | Neue Reinigungskabine für die Atemschutzwerkstatt          | 29 |
| Waldbrand im Höllental                   | 10 | Leseraktion                                                |    |
| Brand eines Dreiseithofs in Wulmersreuth | 12 | Quiz                                                       | 30 |
| Scheunenbrand in Kautendorf              | 14 |                                                            |    |
| Einsatz-Ticker                           | 16 |                                                            |    |

# KIRSCHNER

**Teppichböden & PVC-Beläge  
... bis 5 Meter Breite**

**TOP-MARKENQUALITÄT  
SUPERGÜNSTIG**

**Lieferung  
frei Haus!**

**95152 Selbitz • ☎ 09280 / 311**



# Sehr verehrte Leserinnen und Leser, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, werte Mitglieder der Feuerwehren,

bereits zum 25. Mal halten Sie unsere druckfrische Broschüre „Feuerwehren Landkreis Hof“ in den Händen. Es ist uns wieder gelungen, eine interessante Broschüre der Öffentlichkeit vorzustellen.

Diese neue Ausgabe gibt Ihnen wieder einen Einblick in die Arbeit unserer Feuerwehren. Immer wieder werden unsere Feuerwehren zu Bränden, technischen Hilfeleistungen und zu Unwettereinsätzen gerufen. Dabei wird unseren Einsatzkräften alles abverlangt, um in Not geratenen Menschen zu helfen und zu retten, was noch zu retten ist.

Viele Einsätze, teils schwer, teils weniger schwer, wurden von den fast 4.000 Aktiven unserer Landkreisfeuerwehren bewältigt. 3.985 Aktive – das klingt viel, doch natürlich machen die Auswirkungen des demografischen Wandels auch vor den Feuerwehren keinen Halt.

Mitgliederwerbung, ob für männliche oder weibliche Interessenten, ist immer noch eine unserer großen Aufgaben. Die Doppelmitgliedschaften in den Feuerwehren sind ebenfalls ein wichtiges Thema, das aber bei unseren Feuerwehren gut angenommen und auch umgesetzt wird.

Um bei Einsätzen schnell und effizient helfen zu können, mussten unsere Feuerwehrdienstleistenden sich im Rahmen des Möglichen, trotz Corona, weiterbilden. Auch an

den Staatlichen Feuerwehrschoolen konnten leider nur ein kleiner Teil unserer Feuerwehrdienstleistenden weiter ausgebildet werden.

Ich möchte meine Dankesworte an alle Feuerwehrdienstleistenden, meine Kreisbrandinspektoren, Kreisbrandmeister und Ausbilder richten und für ihren wertvollen Dienst in diesen schwierigen Zeiten nochmals Danke sagen. Der gleiche Dank geht an alle, die uns unterstützen, uns den Rücken stärken und auf die wir zählen können.

Dank möchte ich auch an alle Arbeitgeber sowie an alle Gönner und Freunde der Feuerwehr für die geleistete Arbeit aussprechen. Mein besonderer Dank geht an den Arbeitskreis Öffentlichkeit an allen Berichterstellern, allen Inserenten und Spendern, welche die Herausgabe dieser Broschüre ermöglichen.

Nun wünsche ich allen Lesern viel Freude beim Studieren der interessanten und wissenswerten Beiträge dieser Ausgabe.

Falls diese Zeitschrift Ihr Interesse am Feuerwehrdienst geweckt hat, engagieren Sie sich in Ihrer Freiwilligen Feuerwehr, informieren Sie sich persönlich und nehmen Sie Kontakt mit dem zuständigen Kommandanten auf.

Ob in der Kinderfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr oder der aktiven Einsatzmann-



schaft – wir bieten die richtige Einsatzmöglichkeit für jede Altersklasse.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter [www.kfv-hof.de](http://www.kfv-hof.de)

Ihr

Reiner Hoffmann,  
Kreisbrandrat und Verbandsvorsitzender



Auch in dieser schwierigen Zeit  
machen sie Ihren Job!

Deshalb geht ein großer Dank an die  
Freiwillige Feuerwehr Selbitz und an die  
Ortsteilwehren für ihren Einsatz  
rund um die Uhr!

Stefan Busch  
Erster Bürgermeister der Stadt Selbitz



## Ihr Partner in allen Entsorgungsfragen

Containerdienst  
Kanalreinigung und Grubenentleerung  
Kanaluntersuchung mit TV-Anlagen  
Dichtheitsprüfung von Kanälen  
Ortung von unbekannten Leitungsverläufen  
Vermietung von Toilettenkabinen  
Entsorgung von Sonderabfällen  
Altaktenvernichtung

Willy Böhme GmbH & Co. KG, Städte- und Industriereinigung  
Neukühschwitz 27, 95111 Rehau  
Telefon 09283/1011 Fax 09283/4287 Email [info@willy-boehme.eu](mailto:info@willy-boehme.eu)  
[www.willy-boehme.eu](http://www.willy-boehme.eu)



# Feuerwehr in Zeiten von Corona

Als das bestimmende Thema des Jahres 2020 wird zweifellos Corona in die Geschichtsbücher eingehen.

Zu viele Tote hat diese Pandemie bereits auf dem Gewissen. Doch auch diejenigen, die nicht selbst erkrankt sind oder Todesfälle im Umfeld zu betrauern haben, erleben durch die Maßnahmen nie dagewesene Einschränkungen. Wirtschaftliche Existenzen stehen auf dem Spiel. Psychologische Auswirkungen durch Angst um Leben und Gesundheit, den Arbeitsplatz sowie Vereinsamung sind keine Seltenheit.

Auch die Feuerwehren müssen durch Corona-Maßnahmen mit Einschränkungen leben.

Die Staatsregierung stuft die Feuerwehren als systemrelevante, kritische Infrastruktur ein, die ganz besonders geschützt werden muss. Der Ausfall ganzer Ortsfeuerwehren durch Erkrankung oder Quarantäne würde eine ernsthafte Bedrohung der Sicherheit der Bürger bedeuten.

Als die Bundesliga im Mai 2020 unter Auflagen wieder mit dem Spielbetrieb starten durfte, wurde in den sozialen Netzwerken kritisiert, dass die Feuerwehren weiterhin

nicht üben dürften. Doch der Vergleich hinkt. Beim Ausfall einer Fußballmannschaft wird das Spiel einfach verschoben. Einen Feuerwehreinsatz kann man nicht verschieben, wenn die Mannschaft unter Quarantäne steht.

Zu Beginn der Pandemie wurden in den Feuerwehren mit Ausnahme von Einsätzen und notwendigen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit alle weiteren Aktivitäten wie der Ausbildungsbetrieb und Versammlungen eingestellt. Für Einsätze wurde ein Hygienekonzept aufgestellt. Es sieht neben den üblichen AHA-Regeln eine reduzierte Besatzung der Löschfahrzeuge vor. Um dennoch den Personalbedarf zu decken, werden gegebenenfalls entsprechend mehr Fahrzeuge benötigt.

Der Ausfall des Ausbildungsbetriebs wurde unterschiedlich bewältigt. Während des Sommers waren Präsenzveranstaltungen unter Einhaltung des Hygienekonzepts in Kleingruppen möglich. Für Unterrichte und Versammlungen wurde in manchen Wehren mit Online-Konferenzen experimentiert. Zwar gefährdet ein vorüberge-

hendes Aussetzen des Ausbildungsbetriebs die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren nicht, jedoch wird der Ausfall von Lehrgängen auf Landkreisebene und in den Feuerweherschulen nur schwer wieder aufzuholen sein.

Da auch die turnusmäßig vorgeschriebenen Belastungsübungen und medizinischen Eignungsuntersuchungen für Atemschutzgeräteträger pandemiebedingt nicht fristgerecht durchgeführt werden konnten, gab es auch hier eine Sonderregelung, um die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren aufrecht zu erhalten.

Ob die notgedrungen ausgebliebene Nachwuchswerbung einen spürbaren Effekt auf die Mitgliedschaftszahlen haben wird, bleibt abzuwarten.

## DEINE AUSBILDUNG BEI GEIS BISCHOFF LOGISTICS GMBH IN NAILA.



### KONTAKT

**Geis Bischoff Logistics GmbH**  
Am Kalkofen 4  
95119 Naila  
[info.karriere@geis-group.de](mailto:info.karriere@geis-group.de)

### Das bietet dir Geis Bischoff Logistics GmbH:

- Fundierte Ausbildung in verschiedenen Abteilungen
- Erwerb des Gabelstaplerscheins (gewerbliche Berufe)
- Regelmäßiger betrieblicher Unterricht
- Zusätzliche fachspezifische Schulungen
- Ausbildung in einem anerkannt ausgezeichneten Ausbildungsbetrieb
- Sehr gutes Betriebsklima und geregelte Arbeitszeiten
- Top-Übernahmemechanismen und sichere Zukunft

### Das sind unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
- Fachlagerist
- Fachkraft Lagerlogistik
- Berufskraftfahrer

**Hast du Fragen? Frau Spindler unter  
+49 (0) 9282 - 933 601 beantwortet sie gerne.**

**JETZT ONLINE BEWERBEN.**  
[www.geis-group.com/ausbildung](http://www.geis-group.com/ausbildung)

**Besuche uns auch auf Facebook!**  
[www.facebook.com/GeisGruppe](https://www.facebook.com/GeisGruppe)

# Ehrungen 2020

## Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber des Landesfeuerwehrverbandes Bayern

Roland Geiselberger, Münchenreuth  
Adolf Hauenschild, Münchenreuth  
Helmut Brendel, Issigau  
Klaus Hastreiter, Martinlamitz



## Feuerwehr-Ehrenmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Bayern

Helmut Oelschlegel, Geroldsgrün  
Hans-Jürgen Kropf, Regnitzlosau  
Helmut Rothmund, Rehau



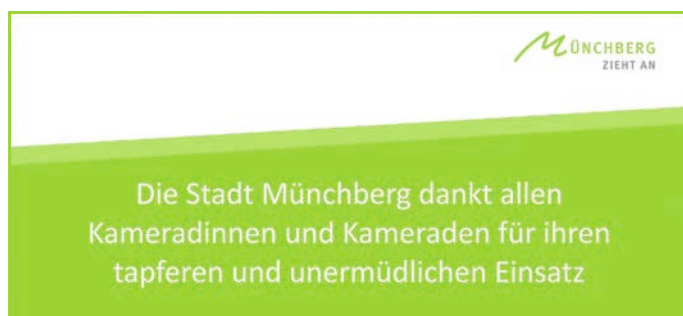
## Auszeichnung für besondere Verdienste um das Feuerlöschwesen in Bayern

Holzschlag Kremer, Steinbach  
Metallbau Meister, Steinbach



## Feuerwehr-Ehrenkreuz des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberfranken

Udo Benkert, Feilitzsch  
Thomas Dick, Dörnthal  
Thomas Reuther, Trogen  
Helmut Köster, Oberkotzau  
Helmut Singer, Bad Steben  
Werner Drews, Hildbrandsgrün



**Ihr Hofer** 75  
Sanitätshaus  
**Sperschneider**  
Orthopädie + Rehathechnik  
2x Hof-Selb-Naila · ☎ 09281-7779777 · www.sperschneider-hof.de  
kostenlose Lieferung, Hilfsmittel, Treppenlifte...

Lieferung sofort!  
elektr. Pflegebetten

## MEINE AUSBILDUNG. MEINE ZUKUNFT. MEIN GEIS.



Nutze deine Chance und  
werde Teil unseres Teams bei  
Geis Bischoff Logistics in Naila!



### Geis macht dich zum Experten - mit einer Aus- bildung in einem unserer Ausbildungsberufe (m/w/d):

- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistung
- Duales Studium Betriebswirtschaftslehre B.A.
- Fachlagerist
- Berufskraftfahrer

**JETZT ONLINE INFORMIEREN.**  
[ausbildung.geis-group.com](http://ausbildung.geis-group.com)

#### KONTAKT

Geis Bischoff Logistics GmbH  
Am Kalkofen 4  
95119 Naila

**Ansprechpartner**  
Frau Constanze Spindler  
[info.karriere@geis-group.de](mailto:info.karriere@geis-group.de)

## Alles für eine sichere Fahrt



Ob Hauptuntersuchung oder Schadengutachten – unsere  
Experten sind für Sie da!

DEKRA Automobil GmbH  
St.-Georgen-Str. 27, 95463 Bindlach, Telefon 09208.693-0  
[dekra.de/bayreuth](http://dekra.de/bayreuth)

Nikolaus-Otto-Str. 11, 92637 Weiden, Telefon 0961.3818652  
[dekra.de/weiden](http://dekra.de/weiden)



Wunschtermin online buchen  
oder ohne Termin direkt zu uns  
[dekra.de/onlinetermin](http://dekra.de/onlinetermin)





# Wechsel in der Kreisbrandinspektion

Der Inspektionsbereich I hat seit 1. Mai 2020 einen neuen Kreisbrandinspektor. Thomas Reuther trat aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt zurück. Sein Nachfolger wurde der bisherige Kreisbrandmeister des Bereiches Rehau, Jochen Bucher. Auf dessen Posten als Kreisbrandmeister rückt Volker Bucher nach. Reuther trat am 14. Juni 1987 in die Freiwillige Feuerwehr Trogen ein. Von 1998 bis 2001 war er dort stellvertretender Kommandant. Ab 2000 war er Kreisbrandmeister im Landkreis Hof, seit 2002 Kreisbrandinspektor. Er war außerdem seit 2013 ständiger Vertreter des Kreisbrandrates.

Im Rahmen einer Corona-konformen Verabschiedungsfeier wurde Thomas Reuther zum Ehrenkreisbrandinspektor ernannt. Zudem erhielt er das Feuerwehr-Ehrenkreuz des Bezirksfeuerwehrverbandes Oberfranken.



KBI Jochen Bucher (links) und Ehren-KBI Thomas Reuther (rechts) mit ihren Ehefrauen.

## Nachruf

Wir nehmen in stillem Gedanken Abschied von unserem ehemaligen Vorsitzenden,  
unserer psychosozialen Fachkraft und unsem Freund und Kameraden

**Uwe Goedicke**

8.8.1948 – 31.12.2020

Danke für Dein ehrenamtliches Engagement. Danke für die Zeit, die Du investiert hast.  
Danke für Deinen unermüdlichen Einsatz für die Rettungskräfte im Landkreis und in der Stadt Hof.  
Danke für Deine Anleitung und Deine Führung. Danke für Deine Kameradschaft.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt der Familie und allen Angehörigen.

Deine Kameradinnen und Kameraden des SbE-Teams Hof e.V.

## Ihr starker Partner für Industrietechnik und Arbeitsschutz in Hof und Umgebung

Unser Angebot für die Feuerwehren:

- Feuerwehrstiefel
- Schläuche
- Armaturen
- Flansche
- Kupplungen
- Strahlrohre



**FRANK+HENNE**  
**Industrietechnik**



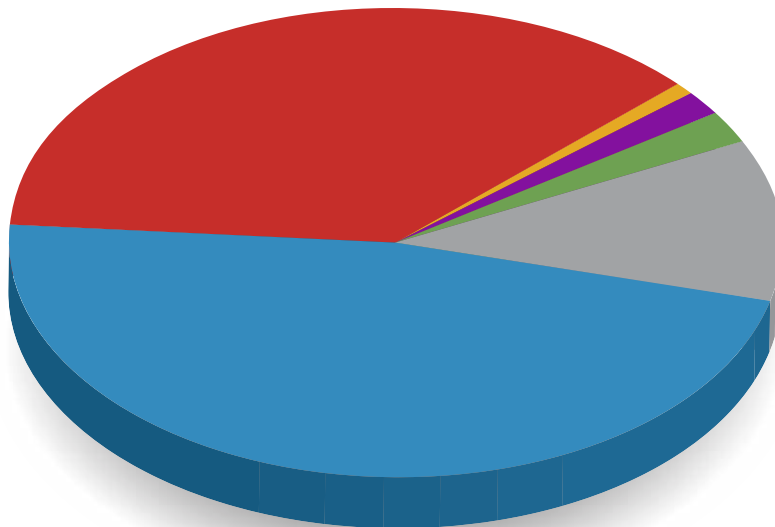
Dr.-Enders-Straße 30, 95030 Hof  
Telefon: 0 92 81 / 70 61-0  
Telefax: 0 92 81 / 70 61-45  
info@frank-henne.de  
www.frank-henne.de

# 2020 in Zahlen

## 1.930 Einsätze

### 808 Brände

Eingeteilt werden Brände in Groß-, Mittel- und Kleinbrand sowie Brandnachschaue oder bereits gelöschte Brände.



### 16 Sonstige Tätigkeiten

Zu diesen Aufgaben gehören z. B. die Brandschutz-erziehung und -aufklärung in Schulen, Fachvorträge, diskussionen und -veranstaltungen sowie die Unterweisung und Ausbildung von externen Personen (nicht Feuerwehr), aber auch Absperraufgaben bei Veranstaltungen.

### 33 Sicherheitswachen

Zu dieser Aufgabenkategorie gehören Ausstellungen, Messen, Bühnen, Theater und große Szeneflächen sowie Feuerwerk, große Markt- und Straßenfeste, Motorsportveranstaltungen u.v.m.

### 49 Einsätze mit Gefahrstoffen

Säuren, Laugen und andere gefährliche Chemikalien sind in der Industrie und im Güterverkehr weit verbreitet. Ein unkontrollierter Austritt solcher Stoffe gibt Anlass zur Alarmierung der Feuerwehr.

### 1.024 Technische Hilfeleistungen

Das Einsatzspektrum ist sehr vielfältig und umfasst unter anderem: Rettung bei Unfällen mit Fahrzeugen aller Art, absturzgefährdeter Personen und Teile, das Binden auslaufender Treibstoffe oder gefährlicher Stoffe, Hilfe bei Hochwasser/Überschwemmung, Sturm- und Unwetterschäden, u.v.m.

Auch die Helfer-vor-Ort haben wieder zahlreiche Einsätze absolviert. Die konkreten Zahlen lagen leider bei Redaktionschluss nicht vor.

### 246 Fehlalarmierungen

Für Fehlalarmierungen gibt es im Wesentlichen drei Kategorien: Häufigste Ursache sind Brand- und Gefahrenmeldeanlagen, die fälschlicherweise Alarm auslösen. Seltener sind blinder Alarm durch Irrtum des Meldenden aber auch der böswillige Alarm gehört dazu.

## Stärkemeldung







## Brand in der Bezirksklinik Rehau

Das Personal der Klinik bemerkte den Brand in einem Zimmer im obersten Stock und löste den Feueralarm aus. Während die Leitstelle ein Großaufgebot an Kräften von Feuerwehr und Rettungsdienst alarmierte, wurden bereits alle Patienten aus den Gebäuden evakuiert. Beim Eintreffen konnte sich die Feuerwehr deshalb sofort der Brandbekämpfung widmen.

Zwei Trupps unter schwerem Atemschutz gingen über den Haupteingang vor, während gleichzeitig auf der Rückseite die Drehleiter in Stellung gebracht wurde. Das Feuer konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Mehrere Räume auf dem Flur bis zur nächsten Brandschutztür waren allerdings verrauchert und vorerst unbewohnbar. Die Klinik



verfügte glücklicherweise über ausreichend freie Kapazitäten, um die betroffenen Bewohner in anderen Räumen unterzubringen.

Nachdem der Brandbereich und die Belüftungsanlage entrauchert wurden, konnten die Patienten und das Personal wieder in die Gebäude zurückkehren.

### Hochwertige und langlebige Einsatzkleidung. Flamm- und hitzefest. Wasser- und winddicht. Atemungsaktiv. Antistatisch.

Verlassen Sie sich auf den Schutz Ihrer Kleidung. Über viele Jahre und über viele Wäschen. Mit einem Materialsystem, das Sie auch nach Jahren noch genauso schützt wie am Anfang.

Damit Sie sich auf Ihre Arbeit konzentrieren können. Dafür sorgen wir!

**HF Sicherheitskleidung**

85088 Vohburg, Neumühlstr. 12-14, e-mail: [info@hf-sicherheitskleidung.de](mailto:info@hf-sicherheitskleidung.de)

Ihr Händler: Ludwig Feuerschutz GmbH - Esbachgraben 3 - 95463 Bindlach - Tel. 09208-580300 - Fax 580390 - e-mail: [info@ludwig-feuerschutz.de](mailto:info@ludwig-feuerschutz.de)







## Waldbrand im Höllental

Am 15. April 2020 gegen 11.00 Uhr meldete ein Mitteleiler der Leitstelle Rauch und Funkenflug an einem Hang des Höllentals. Die alarmierten Kräfte mussten zunächst die genaue Brandstelle lokalisieren und auskundschaften, wie sie in dem unwegsamen Gelände dorthin gelangen können. Von einem Wanderparkplatz aus war die Stelle über den Naturlehrpfad zu Fuß erreichbar.

Der nur etwa 20 m<sup>2</sup> große Brandherd war mittels Kleinlöschgerät, Feuerpatschen und einer mehrere hundert Meter langen Schlauchleitung schnell unter Kontrolle. Als problematisch erwies sich jedoch ein Bereich unterhalb eines Felsvorsprungs, der für die Kräfte unzugänglich war. Zur Unterstützung wurde über die Leitstelle daraufhin ein Hubschrauber mit Außenlastbehälter angefordert.

# HOT JOB!

LIMITED EDITION

- 4 TAGE / WOCHE
- SO + MO IMMER FREI
- 2.000 - 4.000 €/MONAT

JETZT BEWERBEN!

HERTEL

Hähnchen





Edelweiß 7 der Polizeihubschrauberstaffel machte sich daraufhin auf den Weg. Ebenso die Flughelferstaffel der Feuerwehr Bayreuth – eine Sondereinheit, die speziell für die Unterstützung von Hubschraubern im Außenlasteinsatz aufgestellt ist. Zur Absicherung der Wasseraufnahmestelle im Frankenwaldsee kam die DLRG zum Einsatz. Die Wanderwege im Höllental wurden zum Schutz von Passanten weiträumig gesperrt.

Nach mehreren Runden Wasserabwurfs aus der Luft war auch diese Brandstelle abgearbeitet. Abgesichert durch die Bergwacht wurden schließlich letzte Nachlöscharbeiten am Hang getätigt. Es war bereits nach 18.00 Uhr, als die letzten Einheiten schließlich wieder einrückten.



## Werner Bunzel KG Bestattungsinstitut

Weißdorf · Münchberg · Heimbrechts · Stadtsteinach



- Bestattermeister
- Funeralmaster
- Thanatopraktiker

- Tag und Nacht erreichbar: Tel. 09251/6666
- alle Behördengänge, Trauerdruck
- Erd-, Feuer-, Seebestattung
- Grabmachertechnik u. Bestattungsvorsorge

Bestattungen Werner Bunzel KG  
Karl-Reichel-Straße 6 · 95237 Weißdorf  
Tel. 0 92 51-66 66, 66 67 · Fax: 0 92 51-75 44  
E-Mail: [info@bunzel-bestattungen.de](mailto:info@bunzel-bestattungen.de)  
Internet: [www.bunzel-bestattungen.de](http://www.bunzel-bestattungen.de)



Wie gut kennen Sie Ihre Heimat?

### Erkunden Sie die **FERIENREGION SELBITZTAL - DÖBRABERG**

Wandern, Radeln oder E-Biken Sie durch unsere schöne Natur. Dabei gibt es viel zu erleben. Machen Sie Halt an den attraktiven Ausflugszielen.

Tipps für Ihre Touren, lohnenswerte Ausflugsziele und Gastronomie-Tipps halten wir für Sie bereit!

**Wir freuen uns auf Sie.**

**FERIENREGION SELBITZTAL-DÖBRABERG**  
im Touristischen Zentrum in Naila

Bahnhofsplatz 1 95119 Naila Telefon 09282/6829 Fax 09282/6868  
[ferienregion@selbitztal.de](http://ferienregion@selbitztal.de) [www.selbitztal.de](http://www.selbitztal.de)

Schauenstein · Selbitz · Naila · Lichtenberg · Issigau · Köditz/Joditz · Schwarzenbach a. Wald





## Brand eines Dreiseithofs in Wulmersreuth

Am 28. Mai 2020, kurz nach Mittag, meldete ein Nachbar über den Notruf den Brand eines Bauernhofs in Wulmersreuth, einem Ortsteil von Weißdorf.

Schon von weitem war eine starke Rauchentwicklung sichtbar. Beim Eintreffen der Feuerwehr am Brandobjekt standen zwei Gebäude des Dreiseithofs bereits in Flammen. Der kräftige Wind hatte dafür gesorgt, dass das Feuer auch bereits auf den Dachstuhl des Wohnhauses übergegriffen hatte. Direkt am Gebäude befand sich ein Gastank, den die Flammen jedoch noch nicht erreicht hatten. Um der Lage Herr zu werden, wurde die Alarmstufe auf B6 erhöht.

Der Wind erschwerte die Löscharbeiten der Feuerwehr. Durch Funkenflug entzündete sich Heu im Hof eines benachbarten Bauernhofs. Durch schnelles Intervenieren der Einsatzkräfte konnte hier die Lage unter Kontrolle gebracht und eine weitere Ausbreitung des Feuers verhindert werden. Der dicke, schwarze Rauch wurde in Rich-

tung Dorfmitte geweht. Zum Schutz der Bevölkerung wurden hier mit Warnmeldungen über Rundfunk und Katastrophewarn-Apps wie NINA dazu aufgerufen, Fenster und Türen geschlossen zu halten.

Am Dorfteich in der Ortsmitte standen

sechs Pumpen aufgereiht und förderten über zehn Schlauchleitungen das Löschwasser an die Brandstelle. Verschmutzung des Wassers zwang jedoch dazu, regelmäßig die Gitter der Saugkörbe von angesaugtem Schmutz zu befreien. Durch



Für Wandlungskünstler und Detailverliebte.

**ROHLEDER**  
HOME COLLECTION

Hochwertige Home-Accessoires aus Rohleder-Markenstoffen. Hautfreundlich und aus Deutschland. In höchster Qualität von Hand gefertigt.

INFINITY  charmelle  
[www.rohleder-home-collection.com](http://www.rohleder-home-collection.com)



**#FINDEDEINFEUER**

[www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de](http://www.ich-will-zur-jugendfeuerwehr.de)





den massiven Einsatz von Löschwasser stand der Innenhof des Objekts bald komplett unter Wasser.

Um den zu erwartenden Bedarf an Atemschutz zu decken, wurde die Atemschutzsammelstelle des Landkreises aufgebaut. Zu deren Unterstützung wurde der Löschzug 2 des Hilfeleistungskontingents hinzugezogen. Der Löschzug 6 mit Einheiten aus dem Frankenwald wurde im Gerätehaus Münchberg zur Gebietsabsicherung stationiert. Gegen 16.30 Uhr musste dieser auch ausrücken, als es auf der Autobahn A9 zu einem Unfall mit zwei LKW gekommen war.

Zwei der drei Gebäude waren komplett abgebrannt. Hier kamen zwei Bagger zum Einsatz, um den Schutt auseinander zu ziehen und Glutnester abzulöschen.

In der Spitze waren über 260 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Rotem Kreuz, THW und Polizei an der Einsatzstelle.



# Lauterbach

Nutzfahrzeuge

- Scania-Servicepartner
- Service für alle Nutzfahrzeuge
- Wabco-Service-Point
- AU/SP
- Fahrtschreiber-Service (analog + digital)
- Tankwagen-Innenreinigung

Mit **SCANIA** sicher zum Einsatz

Scheibenacker 1 · 95180 Berg  
Tel. 09293/80848 · Fax 09293/80849  
info@lc-lauterbach.de · www.lc-lauterbach.de



# LUK

IHR ZUVERLÄSSIGER ENERGIELIEFERANT

Münchberger Str. 65 - 95233 Helmbrechts  
Telefon: 09252/704-0  
www.luk-helmbrechts.de

ERDGAS







**www.fireliner.ch**

FIRELINER® GmbH - Weinsteige 14 - 71384 Weinstadt  
Tel.: 07151-98669-50 - info@fireliner.ch



**Um gemeinsam hohe  
Ziele zu erreichen, fangen  
wir auf Augenhöhe an.**

**Morgen kann kommen.**

*Wir machen den Weg frei.*



**Raiffeisenbank  
Hochfranken West eG**



**Raiffeisenbank  
Wüstenselbitz eG**



**VR Bank  
Bayreuth-Hof eG**

*Die richtige Entscheidung.*



**HIER GLEICH ONLINE EINEN  
TERMIN VEREINBAREN –  
WIR FREUEN UNS AUF SIE!**



## TÜV SÜD – immer in Ihrer Nähe!

Unsere gesetzlichen Leistungen:

- Hauptuntersuchung (inkl. AU)
- Änderungs- und Vollgutachten

Weitere Leistungen:

- Schadengutachten
- Wertgutachten

### **TÜV SÜD Service-Center Hof**

Erlhofer Straße 75 • 95032 Hof  
Tel.: 09281 7799261

Fax: 089 51551972

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 und  
12.30 – 17.00 Uhr

Sa 09.00 – 12.00 Uhr

### **TÜV SÜD Service-Center Hof-West**

Fuhrmannstraße 7 • 95030 Hof  
Tel.: 09281 66499

Fax: 09281 66511

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 08.00 – 12.00 und  
12.45 – 16.30 Uhr

Sa 09.00 – 12.00 Uhr

[www.tuev-sued.de](http://www.tuev-sued.de)

TÜV®

WER  
**A**  
MACHT, MUSS AUCH  
**B** BIS **Z**  
MACHEN.

Dass DEKRA Autos prüft, wissen Sie.  
Aber auch, dass wir ein breites Portfolio an  
Industriedienstleistungen haben?

ARBEITSMEDIZIN, **ARBEITSSICHERHEIT**, AUFGÜGE, BRANDSCHUTZ,  
BAUSTELLENSICHERHEIT (SIGEKO), DRUCKGERÄTE,  
ELEKTROTECHNIK, EXPLOSIONSSCHUTZ, GEFÄHRGUTBEAUFTRAGTE,  
HYGIENEPÜFUNG, **IMMOBILIENPÜFUNG**,  
LABORDIENSTLEISTUNGEN, LUFTREINHALTUNG, **MASCHINEN- UND  
GEBÄUDESIICHERHEIT**, SPIELPLATZPÜFUNG, TECHNISCHE GEBÄUDE-  
AUSRÜSTUNG, UVV-PÜFUNGEN, ZÜS-PÜFUNGEN.

**DEKRA Automobil GmbH**

St.-Georgen-Str. 27

95463 Bindlach

Telefon 09208.693-0

[dekra.de/bayreuth](http://dekra.de/bayreuth)

**DEKRA**





# Scheunenbrand in Kautendorf

In der Nacht zum 26. April 2020 wurden die Feuerwehren zu einem Brand eines landwirtschaftlichen Anwesens nach Kautendorf alarmiert. Zwei Scheunen standen bereits in Vollbrand, daher wurde umgehend eine Alarmstufenerhöhung auf B5 ausgelöst.

Das Brandobjekt war über einen Zwischenbau mit Garagen mit einem Wohnhaus verbunden. Die Kräfte konzentrierten sich daher zunächst darauf, ein Übergreifen des Brandes auf das Wohnhaus zu verhindern. Dank eines in unmittelbarer Nähe gelegenen Teichs stand Löschwasser in ausreichender Menge zur Verfügung. Die relativ

gute Zugänglichkeit des Brandherdes von mehreren Seiten erleichterte das Vorgehen der Feuerwehr.

Von zwei Drehleitern aus wurde die Brandmauer zum Wohnhaus abgeschildert. Teile des Dachs der Garagen mussten geöffnet werden, um einen Zugang zu schaffen. Im Inneren des Wohnhauses kontrollierte ein Trupp mit der Wärmebildkamera den Zustand der Brandmauer. Nach und nach ging die gemessene Temperatur zurück und ein Übergreifen des Feuers konnte schließlich verhindert werden.

Die Nachlöscharbeiten zogen sich noch über mehrere Stunden hin.





# Einsatz-Ticker



## 10.2.2020 | Sturm deckt Schule in Naila ab

Das Orkantief Sabine beschädigte das Dach einer Schule in Naila. Massiver Wassereintritt war die Folge. Die Feuerwehr unterstützte den Dachdecker bei der provisorischen Instandsetzung des Schadens und der Sicherung des Gebäudes.



## 3.6.2020 | Gesprengter Geldautomat in Selbitz

Eine Serie von Geldautomaten-Sprengungen beschäftigte die Einsatzkräfte in mehreren Orten. Unter anderem in Selbitz, Issigau, Berg und Tauperlitz waren die Täter am Werk. Vermummte sprengten Nachts die Automaten mithilfe eines Gasgemisches und richteten dabei erhebliche Schäden an.



## 15.9.2020 | Katze auf Baum in Zell

Der kleine Tom saß schon seit einer Nacht auf einem Baum am vorderen Steinbühl in Zell und kam alleine nicht mehr herunter. Aufgrund des steilen und abgelegenen Geländes konnten nur tragbare Leitern verwendet werden. Über die Schiebeleiter konnte die Feuerwehr den Kater nach unten bringen und schließlich seiner Familie übergeben.



## 27.6.2020 | Brand der Photovoltaik-anlage auf Schule in Feilitzsch

Ein Mitteiler meldete Rauch vom Dach der Schule in Feilitzsch. Ein Panel der Photovoltaik-Anlage war in Brand geraten. Da es Samstag war, befanden sich keine Personen im Gebäude. Die Feuerwehr hatte den Brand schnell gelöscht und konnte die Einsatzstelle an den Hausmeister übergeben.



## 13.7.2019 | Dachstuhlbrand in Selbitz

In einem leer stehenden Haus am Ortsrand von Selbitz war ein Dachstuhlbrand ausgebrochen. Flammen loderten aus dem Dach. Atemschutzträger drangen zum Löschen ins Haus vor. Die Nailaer Straße und der angrenzende Bahnverkehr wurden für den Verkehr gesperrt.



## 10.8.2020 | Flächenbrand bei Issigau

Ein Fahrzeug war auf einem Feld zwischen Issigau und Hölle in Brand geraten. Aufgrund der Hitze und Trockenheit breitete sich das Feuer schnell auf eine Fläche von rund 800 Quadratmetern aus. Mehrere Tanklöschfahrzeuge und Einheiten wurden nachalarmiert, um dem Löschwassermangel entgegen zu wirken.





### 25.9.2020 | Brand eines Reisebusses auf A93

Ein Reisebus geriet auf der A93 zwischen den Anschlussstellen Hof-Süd und Regnitzlosau in Brand. Die 38 Passagiere und der Busfahrer konnten das Fahrzeug unverletzt verlassen. Die Feuerwehr brachte den Brand schnell unter Kontrolle und löschte die Flammen. Beide Fahrspuren waren komplett gesperrt.



### 6.10.2020 | Personenrettung über Drehleiter in Naila

Der Rettungsdienst benötigte die Unterstützung der Feuerwehr zur Rettung eines Patienten. Mit der Drehleiter konnte die Wohnung in dem Hochhaus erreicht werden und der Patient mitsamt der Trage nach unten gefahren werden.



### 17.10.2020 | Ausgedehnte Ölspur in Zell

Die Feuerwehr wurde wegen einer ausgedehnten Ölspur im Bereich der Bahnhofstraße und dem alten Bahnhof in Zell zur Unterstützung des Bauhofs gerufen. Regen hatte die Ölspur auf ca. 300 Metern verteilt, die von der Feuerwehr mit Bindemittel abgestreut und zusammen mit der Kehrmaschine des Bauhof abgekehrt wurden.



### 24.10.2020 | Dachstuhlbrand in Helmbrechts

Ein Dachstuhlbrand eines Mehrfamilienhauses in Helmbrechts endete in einer Tragödie. Für ein dreijähriges Mädchen kam jede Hilfe zu spät. Die Einsatzkräfte konnten nicht auf den Dachboden gelangen, da dessen Treppe abgebrannt war. Angehörige und Einsatzkräfte wurden psychologisch betreut.



### 28.10.2020 | Verkehrsunfall auf BAB 9

Die Fahrerin eines Lamborghini geriet auf nasser Fahrbahn ins Schleudern und kollidierte mit einem zweiten Pkw. Beide Fahrzeuge kamen abseits der Fahrbahn zum Liegen. Die Fahrerin musste von der Feuerwehr nach Absprache mit dem Notarzt mittels hydraulischem Rettungsgerät und Spineboard aus dem Fahrzeug befreit werden.



### 24.11.2020 | Lkw kollidiert mit Verkehrssicherungsanhänger

Ein Sattelzug fuhr auf einen Warnleitanhänger auf, der eine Tagesbaustelle absicherte. Der Fahrer erlitt Verletzungen, er konnte sich selbst aus dem Wrack befreien. Die Feuerwehr betreute ihn bis zum Eintreffen des Rettungsdienst und kümmerte sich um die auslaufenden Betriebsstoffe.



112

ILS HOCHFRANKEN  
Ihre Rettung.

## ... und plötzlich ist alles anders.

Eine Integrierte Leitstelle (ILS) ist eigentlich eine ziemlich starre Einrichtung. Umrahmt von Anweisungen des Zweckverbandes, der Kreisbrandinspektionen, Verordnungen und Gesetzen auf Landes- und Bundesebene. In diesem Rahmen bewegen wir uns und versuchen, allem gerecht zu werden. Den Ansprüchen der Bürgerinnen und Bürger der Region, den politischen und rechtlichen Anforderungen und nicht zuletzt auch unserem Qualitätsgedanken. Wir wollen gut sein.

### Sturmtief Sabine

Während wir noch mit großen Augen in Richtung China sahen und in den Medien in Italien die Entwicklung in Sachen Coronavirus beobachteten, niemand hatte so richtig ernsthaft auf dem Schirm, dass diese Entwicklung auch auf jeden von uns erhebliche monatelange Auswirkungen haben würde, suchte uns das Sturmtief Sabine heim, mit Ansage und tagelanger Vorwarnung.

Die Medien und auch wir konnten via Facebook die Bevölkerung vorbereiten. Die Straßenbaulasträger und Bauhöfe standen verstärkt bereit, die Bürger hatten ihr Hab und Gut vorbildlich gesichert, die Feuerwehren hatten sich vorbereitet und auch die Integrierte Leitstelle beobachtete den Sturmverlauf intensiv und in enger Abstimmung mit dem Deutschen Wetterdienst.

Während andere Leitstellenbereiche wie Rosenheim bereits fast zwei Tage vorher Besuch von Sabine bekamen, traf das Unwetter in leicht abgeschwächter Form am 10. Februar 2020 bei uns ein. Es gab vereinzelte Stromausfälle, doch das enge Zusammenwirken der Verantwortlichen sorgte dafür, dass wir hier wieder einmal gut aus der Wetterlage herauskamen.

Dennoch verzeichnete unsere auf 13 Mann (Regelbesatzung: vier Mitarbeiter) verstärkte Leitstelle mehr als 124 technische Hilfeleistungen, 374 sonstige Vermittlungen (an Bauhöfe, Energieversorger, etc.) und zwei Brände. Dazu die „üblichen“ 171 Rettungsdienst-Einsätze.

Insgesamt ergaben sich in gut 30 Stunden fast 700 dokumentierte Einsätze und Anfragen. Dank unseres Personalverstärkungskonzeptes war dies kein ernsthaftes Problem, wir waren ja gut vorbereitet.

### Sars-Cov2

Seit Anfang März war dann Sars-Cov2 im Lande. Da eine Infektionseintragung in unsere ILS erhebliche Auswirkungen auf den Dienstbetrieb und die Sicherheit der Region haben würde, starteten wir ein umfangreiches Massnahmen-Paket.

Schliesslich sind wir eine relativ kleine Personengruppe, denn gerade einmal 28 hauptamtliche Mitarbeiter nehmen die Notrufe für die Region Hochfranken entgegen

und disponieren die nichtpolizeiliche Gefahrenabwehr, und diese Personengruppe ist auch nicht so ohne weiteres in größerem Ausmaß durch andere externe Kräfte ersetzbar.

Daher riegelten wir uns weitgehend ab:

- Besuche in der ILS wurden untersagt.
- Die Mitarbeiter fuhren auf Bitten des Arbeitgebers ihr ehrenamtliches Engagement weitgehend herunter, schränkten ihre sozialen Kontakte tatsächlich sofort streng ein.
- Der Dienstplan wurde umgestellt, feste Dienstgruppen gebildet, die sich untereinander abschirmten. Sollte doch ein Mitarbeiter infiziert werden, würde der Personenkreis, der in Quarantäne müsste, deutlich verkleinert.
- Nach jeder Schichtübergabe, die jetzt im Team gesammelt, aber getrennt von der abzulösenden Schicht erfolgt, wird der Einsatzleitplatz desinfiziert, im Sozialraum dürfen sich nur zwei Mitarbeiter (z. B. zum Essen) aufhalten.
- Jeder Mitarbeiter achtete auf Abstände.
- Der Einsatzleitraum wird regelmäßig gelüftet, die Klimaanlage wurde deaktiviert.
- Der Arbeitgeber stellte Community-Masken zur Verfügung (man erinnere sich an den damaligen Masken-Mangel), die auch im Einsatzleitraum zu tragen waren, sobald die Mindestabstände zwischen zwei Mitarbeitern nicht eingehalten werden konnten.
- Die Notrufabfrage wurde um die „Corona-Fragen“ nach RKI ergänzt. Bei jedem Notruf folgten standardmäßig die Fragen:

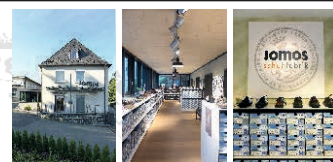
Unsere Feuerwehren  
- danke, dass Ihr für uns da seid!



[www.schwarzenbach-wald.de](http://www.schwarzenbach-wald.de)

**Jomos**  
schuhfabrik

MADE IN GERMANY



**FABRIKVERKAUF**

Mo.-Fr. 8.00 - 17.00 Uhr  
Sa. 9.00 - 12.00 Uhr

**Herren- und Damenschuhe**  
sportiv - bequem - flexibel

**Herzliche Einladung**

**JOMOS** Schuhfabrik • Wilhelm Mohr KG • Garlesstr. 27 • D-95152 Selbitz  
Telefon 0 92 80 / 9 75 - 0 • Fax 9 75 - 10 • e-mail: [info@jomos.de](mailto:info@jomos.de) • [www.jomos.de](http://www.jomos.de)



1. Hat der Patient Erkältungsanzeichen (Husten, Schnupfen, Fieber, Geschmacksverlust)?

2. Wurde das Coronavirus nachgewiesen?

3. Hatte der Patient Kontakt zu einer positiv getesteten Person?

Der Notruf schliesst mit dem Hinweis, dass alle am Einsatzort anwesenden Personen beim Eintreffen einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen haben.

Die Systemverwaltung und die Leitstellenleitung wechselt zumindest teilweise ins Homeoffice.

So wird durch uns jeder Patient in vier Kategorien eingestuft:

A: Corona positiv getestet

B: Corona-verdächtige Symptome

C: Patient hatte Kontakt zu einer positiv getesteten Person

D: Kein Hinweis auf Corona nach RKI

### Deutliche Veränderung

Auch für den Rettungsdienst gab es deutliche Veränderungen: Das Arbeiten unter Mund-Nasen-Schutz (jetzt FFP2) ist dort jetzt Standard, jeder Patient kommt in eine von der Leitstelle festzulegende Klinik, die ILS nutzt die rechtliche Möglichkeit des Behandlungskapazitäten-Nachweises seitdem sehr intensiv. Denn nur die ILS hat eine aktuelle Übersicht, welche Klinik für welche Art Patienten noch aufnahmefähig ist und wie der aktuelle Patientenzustrom dorthin momentan ist.

Zudem wurde durch die ärztlichen Leitungen (Dr. Werner Schramm und Dr. Gabriele Zinnert) festgelegt, welche Patienten aus welcher Region in welche Klinik müssen.

Die Kliniken melden täglich mehrfach freie Bettenkapazitäten in eine Online-Anwendung und die ILS stimmt die Aufnahmen von Corona-Patienten (bzw. Patienten mit verdächtigen Symptomen) intensiv mit der Zielklinik ab. Die Kliniken stellten sich proaktiv um, schaufelten Betten frei, sagten planbare Aufnahmen und Eingriffe ab, wenn sich die Situation verschärfte.

So wurde stets der Überblick gewahrt, ein Kontrollverlust effektiv vermieden.

Alle Informationen und die komplette Pandemielage der Region wurden mehrfach täglich via E-Mail oder Videokonferenzen mit den Kreisverwaltungsbehörden, dem Innenministerium, der Feuerweherschule Geretsried und den Pandemiebeauftragten der Kliniken abgeglichen und verfeinert. Ein riesiger Informationsaustausch, der vor allem durch die Leitstellenleitung auch von daheim aus zu stemmen war; 24 Stunden, auch sonn- und feiertags.

Aber so waren wir ständig vor der Lage, wir rannten nie hinterher, auch wenn es manchmal tatsächlich eng war.

Dennoch forderte das Virus natürlich Opfer in der Bevölkerung; die Lage vor allem in den Seniorenheimen entspannte sich erst mit Beginn der Impfungen.

Aber nicht nur die Senioren erkrankten schwer, auch junge Infizierte mit schweren Verläufen forderten unser Gesundheitssystem.

Dies alles bedeutete eine Mehrbelastung im Dienstbetrieb. Netto betrachtet hatten wir zwar in allen Einsatzbereichen (Rettungsdienst wie Feuerwehr) weniger Einsätze zu verzeichnen. Die Lockdown-Maßnahmen, das stark veränderte Freizeitverhalten der Bevölkerung und die geringere Mobilität sorgten für weniger Einsätze, aber mit den Einsätzen war ein deutlich höherer Aufwand verbunden. Selbst für einfache Krankentransporte war ein deutlich höherer Telefonie-Aufwand im Hintergrund nötig.

Im Rettungsdienst sanken die Zahlen gerundet von 64.000 (2019) auf 59.000 (2020), bei den Feuerwehren war ein Rückgang von rund 560 Einsätzen auf 3.068 im Vergleich zu 2019 auch deutlich.

### Weitere Besonderheiten im Jahr 2020

1. Der erste bundesweite KatWarn-Tag:

Der war, Gott sei Dank, nicht unsere Baustelle. Hoffen wir, dass es das nächste Mal besser läuft. Derartige Warnmedien via Handy sind die Zukunft und elementar wichtig für eine schnelle und effiziente Warnung der Bevölkerung vor Gefahrensituationen. Und wenn wir als

ILS Hochfranken diese Systeme nach strenger Indikationsstellung als auslösende Stelle nutzen mussten, klappte das bisher auch gut.

2. Das Neubaugebiet „Am Rosenbühl“ in Hof nahe des Schulzentrums hatte mehrfach Überraschungen in Form von Fliegerbomben aus dem 2. Weltkrieg für uns parat.

3. Neue Relaisstelle für den Alarmierungskanal 413 für den Rettungsdienst: Hier war ein Umzug fällig, da der Mietvertrag für den Kornbergturm mit Wirkung zum Jahreswechsel 2020/2021 gekündigt wurde. Unsere IT hat auch hier eine schnelle und gute Lösung gefunden und nebst sämtlicher Verträge und rechtlicher Änderung der Genehmigungen auch flott umsetzen können. Trotz der Kürze der Zeit ist der neue Standort bereits drahtangebunden und somit auch routingfähig, für den Fall, dass unsere Vertretungs-ILS in Coburg einmal übernehmen muss.

4. Redundante Alarmierung über ALAMOS: Nach den Erfahrungen von mehreren teils mehrtägigen Stromausfällen wurde ja erstmals ein komplettes ILS-Gebiet zur einheitlichen Implementierung einer Handyalarmierung vorgesehen. Ende November 2020 wird mit der Datenerfassung mehrerer tausend Handynummern begonnen, um das System ALAMOS (aPager pro) startklar zu machen. Alle Feuerwehren, THW-Einheiten, Hilfsorganisationen, Kreisverwaltungsbehörden und auch wir als ILS (Leitstellenleitung, Rufbereitschaft, UG-ILS, Alarm für Dienstfrei, Alarm für Systemverwaltung) werden künftig neben der BOS-Funk-Alarmierung zusätzlich über Handy aktiviert.

Die Pandemie bestimmte eindeutig das Jahr 2020. dennoch haben wir uns als ILS mit unseren Partnern und Einsatzkräften nicht lähmen lassen, und uns stetig weiter entwickelt.







## Bundesweiter Warntag

Er wurde groß in allen Medien angekündigt: der bundesweite Warntag am 10. September 2020. Übersattet wurde er von technischen Problemen, aber auch vielen Missverständnissen. Sirenen blieben stumm, Warn-Apps meldeten erst stark verzögert oder gar nicht. Was war passiert?

Während des 2. Weltkriegs waren Zivilschutzsirenen in Deutschland allgegenwärtig, um die Bevölkerung vor sich nähernden alliierten Bombern zu warnen. Nach dem Ende des kalten Krieges hielt man die Sirenen vielerorts für nicht mehr notwendig und baute sie aus Kostengründen ab. Im Landkreis Hof gibt es heute keine solche Sirene mehr.

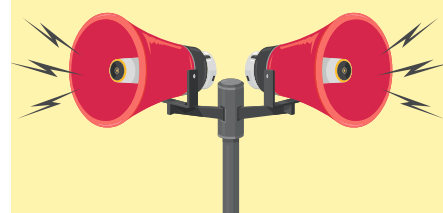
Zwar gibt es vielerorts noch Sirenen auf den Feuerwehrhäusern, doch sind diese technisch ausschließlich darauf ausgelegt, den festgelegten Signalton zur Alarmierung der Feuerwehr abzuspielen: Dreimal in der Höhe gleichbleibender Dauerton von je zwölf Sekunden Dauer, mit je zwölf Sekunden Pause dazwischen. Um unterscheiden zu können, ob es sich um einen Feuerwehralarm oder eine Bevölkerungswarnung handelt, ist für letztere ein anderer Warnton vorgesehen: ein Heulton von einer Minute Dauer. Weder können die Steuerungen der Feuerwehrsirenen

diesen Ton erzeugen noch könnte die Alarmierungsinfrastruktur diesen alarmieren. Es war deshalb keine Panne, dass die Sirenen im Landkreis nicht heulten, sondern dies war von vornherein schlichtweg technisch nicht möglich.

Seit wenigen Jahren sollen Smartphone-Apps die Lücke schließen. Zu nennen wären hier NINA („Notfall-Informations- und Nachrichten-App“) vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) sowie KATWARN. Die Apps können sowohl Warnungen für überregionale Ereignisse als auch örtlich begrenzte Warnhinweise ausspielen, z. B. wenn bei einem Großbrand in der Umgebung alle Fenster und Türen geschlossen werden sollten. Die Apps können die relevanten Meldungen aufgrund des aktuellen Standorts des Handys erkennen.

Am Warntag ist die technische Infrastruktur für den Versand dieser Warnmeldungen aufgrund der großen Anzahl schlichtweg zusammengebrochen, so dass viele Nachrichten erst stark verzögert oder gar nicht zugestellt wurden.

Der Warntag hat somit seinen Zweck letztlich erfüllt: das Testen der Technik, um mögliche Probleme aufdecken und beheben zu können, damit im Ernstfall alles klappt.



### Was bedeuten die Sirenensignale?

#### Warnung bei Gefahr

Einminütiger Heulton (auf- und abschwellend)



Schalten Sie einen Hörfunksender ein und achten Sie auf Durchsagen.

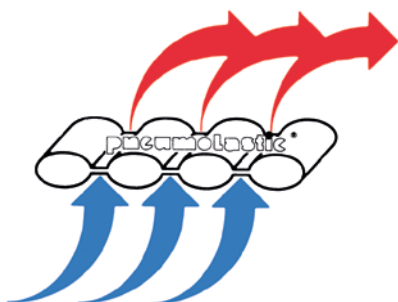
#### Entwarnung

Durchgehender einminütiger Heulton

Es besteht keine Gefahr mehr.

Weitere Informationen zum bundesweiten Warntag und zum Thema Warnung der Bevölkerung erhalten Sie hier:

[www.bundesweiter-warntag.de](http://www.bundesweiter-warntag.de)  
[www.warnung-der-bevoelkerung.de](http://www.warnung-der-bevoelkerung.de)  
[www.bbk.bund.de](http://www.bbk.bund.de)



- Technische Textilien
- Herstellung und Vertrieb von Kunstleder
- Lohnbeschichtungen
- Thermoplastische Bänder für Nahtabdichtungen
- Ultraschall-Verbundstoffe für Sitzbezüge, Liegeauflagen, Gelenk- und Körperbandagen



**pharetra®**

Dr. Köcher-Gruppe  
 Gesellschaft für textile  
 Kunststoffanwendung mbH & Co. KG  
 D-95152 SELBITZ/BAYERN  
 Telefon +49 9280 / 392  
 Telefax +49 9280 / 5939  
 e-mail: [info@pharetra.com](mailto:info@pharetra.com)  
 Internet: [www.pharetra.com](http://www.pharetra.com)





# Jubiläum: 25 Jahre Maschinistenausbildung im Landkreis Hof

Ein ganz besonderes Jubiläum konnte im Jahr 2020 gefeiert werden. Vor 25 Jahren wurde damit begonnen, die Maschinistenausbildung im Landkreis Hof durchzuführen. Zuvor fanden die Lehrgänge nur an den Bayerischen Feuerweherschulen statt.

Um die Corona-Hygienebestimmungen einhalten zu können, fand die Jubiläumsfeier nur im kleinen Kreis in der Fahrzeughalle der Freiwilligen Feuerwehr Oberkotzau statt. Die ehemaligen und aktuellen Ausbilder mit Ehepartner, die Führungs- und Ehrenführungsdienstgrade sowie Landrat Dr. Oliver Bär, Oberkotzaus zweiter Bürgermeister Erich Pöhlmann als Gastgeber sowie ein Vertreter des Landratsamtes aus dem Sachgebiet 301 waren eingeladen.

Ehrenkreisbrandmeister Helmut Singer, der die Einführung damals maßgeblich mitgestaltet hat, ließ die Entstehung und Anfangsjahre der Maschinistenausbildung Revue passieren. Zwei Jahre hat es gedauert



Ehrenkreisbrandmeister Helmut Singer.

von der Idee bis zum ersten Lehrgang. Es musste ein Konzept ausgearbeitet, Lehrmaterial organisiert, Ausbildungsorte gesucht und Lehrkräfte geschult werden. Ei-

nen einheitlichen Ausbilderleitfaden gab es damals in Bayern noch nicht. Man orientierte sich daher an jenem für Baden-Württemberg und änderte diesen entsprechend ab.

Bei Feuerwehren hat man um alte Technik und Pumpen gebettelt, um diese aufzuschneiden und einen Einblick in die Funktionsweise geben zu können. Trotz ausgefallener Ausbilder, die kurzfristig ersetzt werden mussten, und einer Themaverfehlung eines Verkehrssachbearbeiters liefen die Lehrgänge mit großem Erfolg an. Von den Teilnehmern gab es stets großes Lob für die gute Ausbildung. Später setzte sich das Konzept in ganz Bayern durch.

Landrat Dr. Oliver Bär betonte in seiner Ansprache die Wichtigkeit der Ausbildung. Die Technik bei den Feuerwehren entwickelt sich immer weiter und wird immer komplexer. Dass die Feuerwehrleute diese Technik auch beherrschen, ist ohne gute Ausbildung undenkbar. Dr. Oliver Bär sprach deshalb allen, die sich bei der Ausbildung engagieren, seinen ausdrücklichen Dank aus.

Den vier Kameraden, die die Maschinistenausbildung vor 25 Jahren ins Leben gerufen haben und seitdem selbst als Ausbilder tätig sind, überreichten Landrat und Kreisbrandrat hohe Ehrungen. Helmut Rothemund erhielt die Bayerische Feuerwehr-Ehrenmedaille, Werner Drews, Helmut Köster und Helmut Singer das Feuerwehr-Ehrenkreuz des Bezirksfeuerwehrverbands Oberfranken.

Die Ausbilder der Maschinisten- und Absturzsicherungslehrgänge wurden mit neuen Einsatzjacken ausgestattet. Die Kosten hierfür übernahmen zu jeweils einem Drittel das Rotary Hilfswerk Hof Bayern e. V., der Kreisfeuerwehrverband Landkreis Hof e. V. sowie der Landkreis Hof.







# Rehauer Feuerwehr zieht in neue Feuerwache um

Kurz vor Weihnachten 2020 erlebten die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr der Stadt Rehau den lange herbeigesehnten Tag: endlich konnte die neue Feuerwache in der Rehauer Innenstadt bezogen werden. Wegen der Corona-Pandemie erfolgte der Umzug über mehrere Wochen, um den Vorgaben des Infektionsschutzes gerecht zu werden.

Die Rehauer Floriansjünger ließen es sich nicht nehmen, den Umzug vom alten Gerätehaus lautstark anzukündigen. Mit allen zehn Fahrzeugen wurde in einem Korso mit Blaulicht und Martinshorn vom Gerätehaus um den zentralen Maxplatz der Weg zum Neubau angetreten. Gemeinsam rangierten die Maschinisten erstmals alle Fahrzeuge in die große Fahrzeughalle.

Bürgermeister Michael Abraham ließ es sich nicht nehmen, symbolisch einen Schlüssel an den Kommandanten Thomas Schaller und seine beiden Stellvertreter Alexander Rumpf und Gerd Fischer zu übergeben. Eine offizielle Einweihung soll im Jahre 2021 folgen, sobald es die Corona-Pandemie zulässt.

Mit dem Bezug der neuen Wache wurde ein lang gehegter Wunsch in die Tat umgesetzt. Der Bedarf eines Neubaus wurde bereits 2013 vom Rehauer Stadtrat beschlossen. Die Notwendigkeit einte die Rehauer Feuerwehr mit der Stadtverwaltung und dem Stadtrat.

Das alte Gerätehaus, das im Jahre 1965 zum 100-jährigen Jubiläum der Rehauer Wehr eingeweiht und 1980 nochmals er-

weitert wurde, genügte schon lange nicht mehr den Ansprüchen einer Feuerwehr mit mehr als 200 Einsätzen pro Jahr.

Neun Stellplätze für zehn Einsatzfahrzeuge, geringe Lagermöglichkeiten und veraltete Technik charakterisierten das alte Gebäude. Geschlechtergetrennte Umkleiden, ausreichende Sanitärräume und eine heutzutage notwendige Schwarz-Weiß-Trennung zur Vermeidung von Verschleppung krebs-erregender Rauchgase waren im alten Gebäude nicht umzusetzen.

Auf folgende Kriterien, die heute Standard sind, wurde bereits in den frühen Planungsphasen Wert gelegt:

- kurze Wege
- strikte Trennung zwischen Alarmausfahrt und Einsatzzufahrt (Unfallverhütungsmaßnahme)
- klare Anordnung der einzelnen Funktionsbereiche
- zentrale Anordnung der Umkleidebereiche
- übersichtliche Grundrissorganisation
- Berücksichtigung der energetischen und nachhaltigen Aspekte
- Integration in die vorgefundene örtliche Struktur
- Berücksichtigung der geltenden Vorschriften wie DIN 14092, ASR, Unfallverhütungsvorschriften sowie Zuwendungsrichtlinien des Freistaats Bayern.



Symbolische Schlüsselübergabe von Bürgermeister Michael Abraham an den Kommandanten Thomas Schaller und seine beiden Stellvertreter Alexander Rumpf und Gerd Fischer.



**Carl Macher  
Hülsenpapiere**

Carl Macher GmbH & Co. KG  
Fabrikstraße 14  
95189 Brunnenthal  
Tel. +49 (92 81) 70 68-0  
info@macher.de

www.macher.de  
www.kunertgruppe.com

Werkfeuerwehr  
Carl Macher







Der Übungsturm mit rückwärtigem Treppenaufgang bis in den zweiten Stock.

In einer Bauzeit von etwa eineinhalb Jahren vom ersten Spatenstich bis zum finalen Einzug wurde das Gebäude errichtet, das ein Investitionsvolumen von insgesamt ca. 8,5 Millionen Euro durch die Stadt Rehau benötigte. In der Bauphase wurden wöchentliche Besprechungen auf der Baustelle durchgeführt, bei denen stets ein bis zwei Vertreter der Feuerwehr mit anwesend waren und so unmittelbar in die Entscheidungsprozesse eingebunden wurden. Auf diese Weise konnten schnelle Entscheidungen getroffen und gleichzeitig notwendiger Bedarf und Wünsche seitens der Feuerwehr eingebracht werden.

Das Gebäude wurde im unmittelbaren Stadtzentrum auf dem ehemaligen Stadtwerke-Gelände errichtet. Dort war die Feuerwehr bereits bis 1965 beheimatet. Das Gelände ist durch Bahn und einen Bach

an drei Seiten eingefriedet und die Zufahrt erfolgt über eine Stichstraße auf eine Kreuzung. Die Zufahrt wurde mit Bezug des neuen Gebäudes in „An der Feuerwache“ umbenannt.

Das Gebäude beinhaltet im Erdgeschoss:

- zehn Fahrzeugstellplätze
- eine separate Waschhalle
- eine separate Werkstatthalle
- Werkstätten und Lager für Kleiderkammer, Funk/Elektrowerkstatt, Atemschutzbereich mit Schwarz-Weiß-Trennung, Schlauchpflege
- Waschraum für Schutzkleidung sowie die Gerätewartwerkstatt befinden sich unmittelbar in einem Flur hinter den Fahrzeugen
- Lager mit weiterem Fahrzeugstellplatz in Reserve
- Umkleiden getrennt zwischen Damen und Herren mit direktem Zugang von den Parkplätzen aus und direktem Zugang zum Sanitärbereich
- Einsatzzentrale mit zwei Funkarbeitsplätzen und angrenzendem Besprechungsraum inklusive Teeküche
- überdachte Terrasse, angrenzend an den Aufenthaltsraum.

Im Obergeschoss befinden sich unter anderem ein Bereitschafts- sowie ein Schulungsraum für maximal 130 Personen. Hinzu kommen das Büro für die Kommandanten, ein weiteres für den Verein und die Führungsdienstgrade sowie ein Jugendraum.

Im Außenbereich verfügt die Wehr über einen Übungsturm, der ein mehrstöckiges Gebäude darstellt. Hier sind vielerlei Übungsszenarien darstellbar. Auf der Gebäuderückseite wurde ein Übungsplatz mit



Der Waschraum für Atem- und Chemieschutz.



Blick in die großzügige Herren-Umkleide.

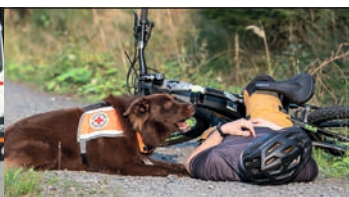
Flutlicht und Ober-/Unterflurhydranten-Anschluss errichtet. Zudem verfügt das Gelände über eine befestigte Ansaugstelle am vorbeiführenden Bach zur Ausbildung der Maschinisten. Parkplätze für 40 Pkws sowie Fahrräder stehen den Aktiven zur Verfügung.

Geheizt wird das Gebäude über eine Luft-/Wärmepumpe sowie einen Gasbrennwertkessel als Rückfallebene. Im gesamten Gebäude inklusive dem Fahrzeugtrakt wurde eine Fußbodenheizung eingebaut. Auf dem Dach der Fahrzeughalle wurde eine Photovoltaikanlage installiert. Zur Notstromversorgung wurde zudem ein fahrbares Notstromaggregat beschafft, welches das komplette Gebäude mit Strom versorgen kann. Eine automatische Brandmeldeanlage wurde ebenso installiert und kann zudem als Schulungsanlage für die Vielzahl an Brandmeldeanlagen in der Rehauer Industrie dienen. Mittels ausgeklügelter Gebäude- und Alarmsteuerungen können diverse Einstellungen zentral und automatisiert gesteuert werden.

Neben der Eröffnung ist auch ein mehrtägiger „Tag der offenen Tür“ geplant, der nach der Corona-Pandemie stattfinden soll.



Blick in die Fahrzeughalle.



**Ehrenamt –  
weil Helfen einfach Spaß macht!**

Ernst-Reuter-Str. 66 b, 95030 Hof  
Tel. 09281 6293-17, [www.kvhof.brk.de](http://www.kvhof.brk.de)

 **Bayerisches  
Rotes  
Kreuz  
Kreisverband Hof**  
*Aus Liebe zum Menschen.*





# Neues Feuerwehrgerätehaus für die Sparnecker Feuerwehr

Nach fast eineinhalb Jahren Bauzeit konnte die Feuerwehr Sparneck im November 2019 in ihr neues Gerätehaus einziehen. Für die Floriansjünger wurde ein modernes Funktionsgebäude mit 670 m<sup>2</sup> Nutzfläche hergestellt. Es verfügt über drei Stellplätze, eine Waschküche, Werkstätten, Lagerräume, Umkleiden, Sanitärräume, Büro, Küche und einen großzügigen Unterrichtsraum.

Zuvor war man über 40 Jahre im Untergeschoss der Schulturnhalle untergebracht, das durch mehrere Umbauten, überwiegend in Eigenleistung der Feuerwehrmitglieder, immer wieder an den Bedarf der Wehr angepasst wurde. Doch mit dem Vorhaben, das 1989 beschaffte Tanklöschfahrzeug TLF 16/25 durch ein neues Löschgruppenfahrzeug zu ersetzen, war man an

die Grenze des Möglichen angelangt. Die Durchfahrthöhe des Tores reichte nicht aus und ein Umbau war auch nicht mehr möglich. Zudem war die Umkleidesituation in der Fahrzeughalle neben den Fahrzeugen schon längst nicht mehr zeitgemäß.

Nach mehreren Gesprächen mit der Gemeinde wurden drei mögliche Varianten erarbeitet und dem Gemeinderat vorgestellt. Dies war zum einen ein Anbau an das bestehende Gerätehaus mit Sanierung des Bestandes, ein Neubau auf der Nachbarwiese neben dem alten Gerätehaus und ein Neubau im Gewerbegebiet Saalepark.

Die Entscheidung fiel für den Neubau nebenan, da hier auch zukünftig viele Synergien genutzt werden können. So wird der

bestehende Schlauchturm weiterhin zum Trocknen der Schläuche genutzt.

Der Gemeindebauhof, dessen Betriebsstätte auch umfangreiche Sanierungsarbeiten nötig hätte, zieht in das alte Feuerwehrgebäude und nutzt künftig die neue Waschküche der Wehr.

Nachdem diese Entscheidung vom Gemeinderat beschlossen wurde, ging es an die Planung. Hier wurde in enger Zusammenarbeit des Feuerwehr-Projektteams und des Architekturbüros M6 aus Sparneck ein Konzept entwickelt, das sich die Hanglage des Grundstücks zu Nutzen machte. Der Sozialtrakt wurde zweistöckig in den Hang gestellt. So ist es möglich, aus jedem Stockwerk ebenerdig ins Freie zu gelangen. Die Fahrzeughalle mit den Werkstätten und Lagerräumen ist ebenerdig davorgesetzt.

Im Juni 2018 wurde die Baustelle mit dem Spatenstich begonnen und im August folgte die Grundsteinlegung. Pünktlich vor dem Wintereinbruch konnte noch das Richtfest mit den am Bau beteiligten Handwerkern, der gesamten Feuerwehrfamilie und den Gemeindevertretern gefeiert wer-

**Einbruchschutz zahlt sich aus!**

Beantragen Sie ihren **KfW-Zuschuss** für einbruchhemmende Türen und Fenster ab Widerstandsklasse RC2.

Fragen Sie uns nach einem unverbindlichen Angebot.

**Rucker**  
Stahlbau - Metallbau

Starenweg 13, 95030 Hof  
Tel.: 0 92 81 - 70 95-0  
post@rucker-hof.de

Weitere Informationen und Kontaktmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage [www.rucker-hof.de](http://www.rucker-hof.de) oder auch unter [www.facebook.de/rucker.hof](https://www.facebook.de/rucker.hof)

**KfW**  
Bank aus Verantwortung

**KOCH**  
Transporte Tauperlitz

- Nah- und Fernverkehr
- Tiefladertransporte
- Sand
- Kies
- Humus
- Rindenmulch
- Rundkies
- Findlinge
- Granitsplitter
- Granitpflaster
- Quadersteine für Trockenmauern

**Erdarbeiten**  
aller Art mit

- Minibagger
- Bagger
- Radlader
- Silowalzen

**www.KOCH-Tauperlitz.de**  
KOCH GmbH • Dorfstr. 1 • 95182 Tauperlitz  
Tel. 0 92 81 / 86 05 87 -0 • Fax- 28 • eMail: [info@koch-tauperlitz.de](mailto:info@koch-tauperlitz.de)





den. Das Dach wurde fertiggestellt. Jedoch verzögerte sich witterungsbedingt die Fassadenverkleidung der Fahrzeughalle. Im Sozialtrakt liefen die Ausbaurbeiten zügig weiter.

Für die Sparnecker Wehrleute wurde es ab August 2019 arbeitsintensiv. Denn sie haben die kompletten Innenwände in Eigenleistung gestrichen und bis zum Einzug in unzähligen Arbeitseinsätzen den bevorstehenden Umzug vorbereitet, der dann im November erfolgte. Ihnen gebührt ein dickes Lob für die Hilfsbereitschaft und den guten Zusammenhalt.

Es wurden schon Pläne geschmiedet, wann die Einweihung und die Übergabe des neuen Löschgruppenfahrzeug LF20 KatS erfolgen soll, das Anfang März 2020 vom Aufbauhersteller abgeholt wurde. Niemand ahnte zu diesem Zeitpunkt, wie in Zukunft unser gesamtes Leben von der Pandemie beeinflusst werden würde. So musste schweren Herzens die große Feier, die vom 24. bis zum 26. April 2020 geplant war, abgesagt werden.

„Es fühlt sich an, als ob man ein Kind ohne Namen hätte“ beschreibt Marco Becher, der Kommandant der Wehr, die Situation.

Der offizielle Teil wird wohl, sobald es das Infektionsgeschehen zulässt, im engsten Kreis vollzogen werden. Das geplante Hallenfest mit Livemusik, Fahrzeugvorstellung, Gerätehausführungen und allem, was sonst noch zu einem gelungenen Fest dazu gehört, wird so lange verschoben, bis eine sorglose Durchführung wieder möglich ist.

Die Sparnecker Feuerwehr freut sich jetzt schon darauf, wenn sie alle Freunde und Interessierte aus Nah und Fern zu diesem Fest begrüßen darf.



INNOVATIVE METALLBE- UND VERARBEITUNG

## HIGHTECH- VERFAHREN AUS OBERFRANKEN

- Laserschneiden
- Brenn- und Plasmaschneiden
- Biegen, Schweißen, Drehen und Fräsen
- Oberflächenbehandlung in Pulverbeschichtung
- Nasslackierung
- Individuelle Kundenprojekte
- Entwicklung von Prototypen

**GEBELEIN**  
Laser und Biegetechnik

Oberklingensporn 1  
95119 Naila  
Tel. (+49-9282) 93288-0  
info@gebelein-gmbh.de  
www.gebelein-gmbh.de

## MEIN BAD *hier starte ich den Tag*

**Ihr Wohlfühlbad – nach Ihren Wünschen!**  
Wir planen, beraten, führen aus – alles aus einer Hand.

**Schauenstein**  
Hofer Straße 39  
Telefon 09252/9966-0  
www.muenzer-haustechnik.de

**MÜNZER**  
HAUSTECHNIK



# Neuanschaffungen



**Kommandowagen (KdoW)  
der Feuerwehr Münchenberg**

Funkrufname:  
Florian Münchenberg 10/1

Fahrgestell: Škoda Kodiaq  
Besatzung: 1/4  
Ausstattung und Beladung:  
Gasmessgerät  
Wärmebildkamera  
Notfallrucksack  
Defibrillator  
Feuerlöscher  
Kennzeichnungswesten



**Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug  
(LF20 KatS) der Feuerwehr Sparneck**

Funkrufname:  
Florian Sparneck 40/1

Fahrgestell: Mercedes-Benz, Atego  
1530 AF  
Feuerwehrtechnischer Ausbau:  
WISS Feuerwehrfahrzeuge  
Besatzung: 1/8  
Ausstattung und Beladung:  
Normbeladung LF20 KatS  
Wassertank 2000 Liter  
Hydraulischer Rettungssatz:  
Spreizer, Schere, Pedalschneider,  
zwei Hydraulikzylinder  
Hochdrucklüfter  
Wärmebildkamera  
Teleskoplichtmast



**Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik  
(TSF-L) der Feuerwehr Lichtenberg**

Funkrufname:  
Florian Lichtenberg 44/1

Fahrgestell: Iveco Daily 70C18  
Feuerwehrtechnischer Ausbau: Hensel  
Besatzung: 1/5  
Ausstattung und Beladung:  
Tragkraftspritze PFPN 10  
Pneumatischer LED-Lichtmast  
Ladebordwand 1000kg  
Laderaum für vier Rollcontainer  
1 x Rollcontainer mit Tragkraftspritze  
1 x Rollcontainer mit Lichtmast und  
Stromerzeuger  
1 x Rollcontainer 600 m B-Schlauch  
1 x Rollcontainer Leer mit Bodenwanne



**RADICI CHEMIEFASER GmbH**

**dorix®**



**Gebrüder Munzert GmbH & Co. KG**

Ernst-Richard-Funke-Straße 17-19  
95119 Naila-Marlesreuth  
Tel. 09282 3090 | Fax 09282 309-189  
[www.munzert.de](http://www.munzert.de)





### Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik (TSF-L) der Feuerwehr Gottsmannsgrün-Schönbrunn

Funkrufname:  
Florian Gottsmannsgrün-Schönbrunn  
44/1

Fahrgestell: Iveco Daily 70S18 4x4  
Feuerwehrtechnischer Ausbau: Jungmanns Fahrzeugbau  
Besatzung: 1/5  
Ausstattung und Beladung:  
Tragkraftspritze 1500 l/min bei 10bar  
Stromerzeuger mit Zubehör  
Pneumatischer Lichtmast  
Ladefläche im Heck für zwei Rollcontainer  
1 x Rollcontainer mit 500m B-Schlauch  
1 x Rollcontainer Verkehrsabsicherung  
1 x Rollcontainer Gitterbox  
Vierteilige Steckleiter mit Einsteckteil  
Notfallrucksack und Krankentrage  
Waldbrandausrüstung  
Mobile Staustelle  
Tauchpumpe TP-4  
Tragbares Hochdrucklöschgerät



### Kleinalarmfahrzeug (KlAF) der Feuerwehr Rehau

Funkrufname:  
Florian Rehau 65/1

Fahrgestell: Mercedes-Benz MB 310/ 33,5  
Feuerwehrtechnischer Ausbau:  
Firma Ludwig  
Ausstattung und Beladung:  
Türöffnungswerkzeug  
Zweiteilige Steckleiter  
Wassersauger, Tauchpumpe  
Stromerzeuger  
Benzinbetriebener Trennschleifer  
Ölbinder, Besen/Schaufel  
Stativ mit zwei Flutlichtstrahlern  
Verschalungsmaterial (Kanthölzer und Spanplatten)

Das Fahrzeug wurde gebraucht von der Feuerwehr Hof übernommen und in Eigenregie umgebaut.

**Magazin des KfV Hof e.V.**  
**25. Ausgabe, Jahrgang 2021**

#### Herausgeber:

112°-Medien, Robert Linsenmeyer  
Taitinger Straße 62, 86453 Dasing  
Tel. 082 05/96 96 10  
Fax 082 05/96 96 09  
info@112grad.de

#### Redaktionsleitung:

KBR Reiner Hoffmann (V.i.S.d.P.),  
Sascha Ploss, Thomas Schaller, Andreas  
Hentschel, Frank Tietke  
Kontakt zur Redaktion:  
presse@kfV-hof.de

#### Bildnachweis:

Feuerwehren im Landkreis Hof

#### Gestaltung und Herstellung:

112°-Medien, 86453 Dasing  
www.112grad.de

#### Erscheinung:

Einmal jährlich

#### Verteilung:

An alle Feuerwehren im Landkreis und  
Auslage in öffentlichen Einrichtungen.

#### Auflage:

7.000 Exemplare

#### Druck:

Onlineprinters GmbH  
91413 Neustadt a. d. Aisch

Beiträge geben die Meinung der Verfasser, nicht des Verlages wieder. Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind geschützt. Verwertung ohne Einwilligung des Verlages und/oder des jeweiligen Autors ist strafbar. Die Redaktion behält sich die Kürzung und Bearbeitung von Beiträgen und Leserbriefen vor. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Datenträger oder Unterlagen jeglicher Art wird keine Haftung übernommen. Rücksendung erfolgt nur gegen Beilage eines ausreichend frankierten Rückkuverts.

Alle vorgestellten Berichte sind nach bestem Wissen recherchiert, es wird jedoch keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen.

## Wenn's mal brennt Ihr Schreiner!



Kunststoff- und Holzfenster • Türen • Treppen  
Küchen- und Büroeinrichtungen • Innenausbau  
Möbel nach Maß • Bodenverlegearbeiten  
Schlüsseldienst und Schließanlagen

Mechlenreuth 1 • 95213 Münchberg  
Tel. 09251/8999-0 • Fax 09251/8999-29  
www.schreinerei-kielmann.de • info@schreinerei-kielmann.de

## Die Metallarchitekten



Ihr Systemlieferant  
für Industrie  
und Handwerk

**KIRRBACH** GmbH

info@kirrbach.eu  
www.metallarchitekten.de

Kirrbach GmbH • Feldstraße 45 • 95152 Selbitz  
Tel. 09280 98107-0 • Fax 09280 98107-49





## Fahrzeugtyp-Vorstellung: Das Kleinalarmfahrzeug (KlaF)

Im Feuerwehralltag nehmen neben Bränden und Verkehrsunfällen auch viele kleinere technische Hilfeleistungen einen großen Raum ein. Dazu gehören unter anderem das Binden von ausgelaufenen Betriebsstoffen, Notfalltüröffnungen, Kleintierrettungen und Unwettereinsätze. Zwar können diese Aufgaben problemlos auch von Besatzungen von Löschgruppenfahrzeugen übernommen werden, jedoch ist zumeist eine kleinere Besatzung mit einem kleineren Fahrzeug ausreichend. Bei Feuerwehren mit hohem Einsatzaufkommen hat sich für diese Art von Einsätzen

daher ein spezieller, nicht genormter Fahrzeugtyp herausgebildet, das Kleinalarmfahrzeug (KlaF).

Die großen Löschfahrzeuge werden somit nicht mehr blockiert und bleiben frei für größere Schadenslagen. Auch der Personalaufwand wird optimiert, da das Kleinalarmfahrzeug meist nur mit Truppbesatzung ausrückt. Ein weiterer wichtiger Vorteil ist, dass für ein kleineres Fahrzeug kein Lkw-Führerschein benötigt wird.

Da das Kleinalarmfahrzeug nicht zur Brandbekämpfung eingesetzt wird, kann die Beladung auf die spezifischen Anforderun-

gen zugeschnitten und somit Ausrüstung mitgeführt werden, die auf den anderen Fahrzeugen typischerweise keinen Platz findet.

Da das Fahrzeug nicht genormt ist, kann jede Feuerwehr die Beladung nach eigenem Bedarf frei wählen. Typische Ausrüstungsgegenstände sind ein Türöffnungsatz, Ölbindemittel, Material zum Verschalen von Fenstern und Türen, Tauchpumpe, Wassersauger, Kettensäge und Insektenschutzanzüge.

In der Region gibt es Kleinalarmfahrzeuge bei den Feuerwehren Langenbach, Marxgrün, Selbitz und bei der Stadt Hof. Als die Hofer Feuerwehr dieses durch ein Neufahrzeug ersetzte, entschloss man sich in Rehau, das alte Fahrzeug zu übernehmen und nach einem Umbau in Eigenregie für die eigenen Zwecke in Dienst zu stellen.






# karo-lack

**Abschleppdienst • Ölspurbeseitigung**

**24/7 Tel. 0170/9280542**

Kaingasse 3  
95326 Kulmbach  
Telefon 092 21 / 8 23 72 86  
[www.abschleppdienst-kulmbach.de](http://www.abschleppdienst-kulmbach.de)

## Einfach wertvoll!

Wertstoffhöfe • Wertstoffmobile  
Problemabfallsammlung  
AbfallServiceZentrum Silberberg  
Abfallberatung • Geschirrmobil  
Öffentliche Waage

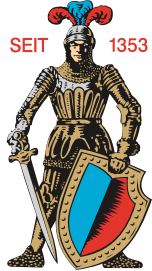
[www.azv-hof.de](http://www.azv-hof.de)

Abfallberatung: 09281/7259-95 • [info@azv-hof.de](mailto:info@azv-hof.de)



Joe Cycle

**AZV**  
STADT UND LANDKREIS HOF



SEIT 1353

# Schloßbrauerei

CHR. STELZER *Jattigau*

**Getränke  
Schankwagen  
Kühlhänger  
Festzelt  
Garnituren**

Tel. 0 92 86 / 62 60  
Fax 0 92 86 / 83 90

**Alles aus  
einer Hand !**

**Für alle  
Bestattungsarten**

## Vorsorge und Hilfe im Trauerfall Tag und Nacht erreichbar

**Bestattungen „Pietät“ Hof**  
Frau Kunisch  
Ernst-Reuter-Straße 74 · Tel. 092 81/7 09 20

**Bestattungen „Pietät“ Rehau**  
Herr Seiferth  
Jobststraße 10 · Telefon 092 83/14 66





# Neue Reinigungskabine für die Atemschutzwerkstatt

Im Jahr 2020 wurde für die Atemschutzwerkstatt des Landkreises Hof eine Multifunktionskabine angeschafft. In dieser können in einem Arbeitsgang verunreinigte Persönliche Schutzausrüstungen (PSA) von Einsatzkräften gereinigt, desinfiziert und getrocknet werden.

Nach einem Brandeinsatz sind die Schutzanzüge, Pressluftatmer und die Masken sowohl von außen durch Brandrauch und Ruß, aber auch von innen durch Sekret, Speichel und Hautabrieb des Atemschutzgeräteträgers kontaminiert.

Die Atemschutzwerkstatt ist in sogenannte Schwarz- und Weißbereiche getrennt. Die verschmutzte, kontaminierte PSA wird im Schwarzbereich angeliefert. Nach der Reinigung, Desinfektion und Trocknung wird sie in den Weißbereich gebracht. Hier erfolgt die vorgeschriebene Prüfung. Anschließend kann die PSA von den Feuerwehren wieder abgeholt werden.

Für die Reinigung und Imprägnierung der Schutzanzüge stehen Waschmaschine und Trockner zur Verfügung.

Die verunreinigten Atemschutzgeräte und Helme werden in der neu angeschafften Multifunktionskabine gereinigt, desinfiziert und getrocknet. Hierfür stehen verschiedene Wagengestelle für Masken, Lungen-

automaten, Pressluftatmer und Helme sowie Kleinteilekörbe zur Verfügung.

Die einzelnen Geräte werden auf das entsprechende Wagengestell montiert und in die Kabine geschoben. Die Gestelle sind drehbar und mit einem Motor angetrieben. Dies ermöglicht eine allseitige Reinigung und Desinfektion sowie eine schnelle Trocknung der Geräte.

Außerdem besteht die Möglichkeit, zwei Chemikalienschutzanzüge in der Kabine gleichzeitig von außen und innen zu reinigen und zu desinfizieren.

Alle Prozesszeiten sind mit Hilfe des Touch-Panels einstellbar. Auf diese Weise kann der Betrieb auf die verschiedenen Reinigungs- und Desinfektionsverfahren eingestellt werden. Der Aufbereitungsprozess findet vollautomatisch statt und liefert gleichbleibende, hygienische Ergebnisse.

Durch die Anschaffung der Multifunktionskabine wird eine Verschleppung der Schadstoffe sowie eine Verunreinigung im Gebäude vermieden. Vorrangig ist aber der Schutz des Werkstattpersonals zu sehen, da sich für diese der Kontakt mit den kontaminierten Geräten erheblich verringert hat. Gleichzeitig wird der direkte Kontakt mit Reinigungs- und Desinfektionsmitteln vermieden.





- 

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!



hundertzwölfggrad de

Gerüstet für jeden Einsatz!

Handgefertigte Messenger-Taschen aus Feuerwehrschauch  
hält zu Dir auch im härtesten Einsatz.

ab € 149,-\*



Jetzt bei uns: im Online-Shop - per Telefon oder E-Mail  
www.ll2grad.de/shop - 08205 969610 - info@ll2grad.de

\*Preis inkl. MwSt., zzgl. Versandkosten



DANKE  
EUCH!!!

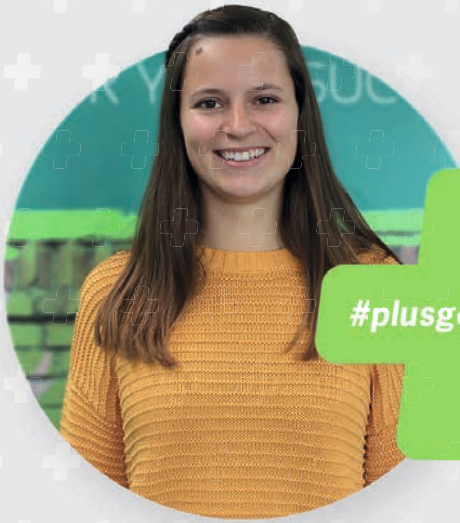


**EUER EHRENAMTLICHER EINSATZ  
FÜR UNSERE SICHERHEIT.**

sandler

bedankt sich für das Engagement  
der Freiwilligen Feuerwehren.





#plusgestalter

## Wir brauchen dein Plus!

Werde mit uns zusammen **#plusgestalter**.  
Bewirb dich jetzt und starte deine Karriere bei Biohealth!

**Mit deinem Plus gestaltest du bei uns mit!**  
**Wir suchen nicht nur Mitarbeiter,**  
**wir suchen Mitgestalter!**

BHI Biohealth International GmbH  
Heinrich-Wirth-Straße 13, 95213 Münchberg

 **biohealth**  
INNOVATION FOR YOUR SUCCESS

- ✦ Du bist Experte in deinem Bereich und suchst nach Entwicklungsmöglichkeiten? Du interessierst dich für Biohealth und das Produktspektrum des Unternehmens?  
Dann freuen wir uns auf deine Bewerbung.
- ✦ Du willst dich beruflich umorientieren, weil du glaubst, dass mehr in dir steckt? Dann hast du vielleicht das Plus, das Biohealth sucht.  
Egal ob Bäcker, Konditor oder Techniker – wir freuen uns über Erfahrung und Motivation.
- ✦ Du bist motiviert und interessierst dich für unsere Produkte? Dann erlerne dein Handwerk bei einem wachsenden Unternehmen in familiärer Atmosphäre.  
Beginne deine Ausbildung bei Biohealth.

➤ [www.plusgestalter.de](http://www.plusgestalter.de) ➤ [www.biohealth-int.com](http://www.biohealth-int.com)

f  biohealth.international  Biohealth International GmbH  
t  BHI\_Biohealth

**FEUERWEHR- LERNBAR**  
Die Ausbildungsmedien der Feuerwehrsulen in Bayern

[feuerwehr-lernbar.bayern.de](http://feuerwehr-lernbar.bayern.de)



*Hast du auch mehr Feuer als andere?*  
*Dann komm' zu uns ins Team!*



Christian Alber  
FF Helmbrechts  
Werkzeugverantwortlicher  
bei Sell Helmbrechts



Gregor Guggenberger  
FF Lippertsgrün  
Projektleiter bei  
Sell Helmbrechts



Florian Wild  
FF Helmbrechts  
Fachbauleiter TGA bei  
Sell Helmbrechts



Sell GmbH | Schulstraße 21 | 95233 Helmbrechts | Tel 09252 960-0 | Fax 09252 960-182 | [info@sell.gmbh](mailto:info@sell.gmbh)